

A detailed historical map of Rostock, Germany, in a sepia or aged yellow tone. The map shows a dense network of streets, buildings, and landmarks. The city's layout is clearly visible, with the central area being more densely built up. The map is used as a background for the text.

Einladung zur Geschichtswanderung

Samstag 06. Januar 2024

Start 10:45 Uhr am Bahnhof in Rövershagen

Am Samstag, den 06.01.2024 wollen wir zum Auftakt der Gründung einer neuen Ortsgruppe der „Naturfreunde Region Rostock“ eine Geschichtswanderung veranstalten.

Es geht nach Schwarzenpfost bei Rövershagen, wo in den Jahren 1943 bis 1945 Menschen als Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter - verborgen im Wald - für die Rostocker Heinkel Flugzeugwerke schuften mussten. Schwarzenpfost war zudem ein Außenlager von Ravensbrück, dem größten Frauenkonzentrationslager innerhalb Deutschlands.

Am 30.04.1945 wurde das Lager evakuiert und die SS trieb die Gefangenen nach Westen durch die Rostocker Heide über Hinrichshagen und Margrafenheide nach Hohe Düne. Viele haben diesen Todesmarsch nicht überlebt. Die Faschisten setzten sich am Ende in Zivilkleidung ab, da die Alliierten bereits in Warnemünde waren.

Petra Klawitter hat als Geschichtslehrerin mit Schüler*innen dazu geforscht. Dort im Wald haben sie einen „Lehrpfad gegen das Vergessen“ errichtet, mit vielen Informationen und Berichten von Zeitzeug*innen.

Wir wollen um 10:23 Uhr Gleis 5 von Rostock mit dem Zug fahren.

Treffpunkt für alle, die anderweitig anreisen ist 10:45 Uhr am Bahnhof in Rövershagen.

Von dort wandern wir nach Schwarzenpfost zum Lehrpfad.

Wir besichtigen das ehemalige Arbeitslager und laufen dann weiter auf der Evakuierungsrouten der damaligen Lagerinsassen bis Hinrichshagen ... das sind ca. 8 km. Wer die ganze Strecke wandern möchte, kann noch ca. 7,5 km weiterlaufen bis Hohe Düne.

Mit dem Bus Nr. 18 können wir danach wieder nach Rostock zurückfahren.

Anmeldung gerne per E-mail an die Adresse: rostock@naturfreunde.de

Für wetterfeste Kleidung, Fahrkarte und ausreichende Verpflegung sorgt bitte selbst.

Wir freuen uns, wenn ihr an unserer Geschichtswanderung teilnehmt.



Berg frei! Regina, Gisa, Felix, Regine